WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL

Der Wirtschaftsblog für die Regionen Ostwestfalen-Lippe, Münster und Osnabrück

Führung und Familie – Firma und Familie unter einem Hut

Die Teilnehmer des Infotags informierten sich in der Großtagespflege „Kids Company“ unter dem Dach der Kreishandwerkerschaft über ein in der Region bisher einzigartiges Kooperationsprojekt zur Kinderbetreuung.

Kreis Steinfurt. Wie bringt ein Unternehmer Firma und Familie unter einen Hut? Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es, wenn Angehörige pflegebedürftig werden? Und wie gelingt die Live- Work-Balance auch für den Chef? Diese und ähnliche Fragen standen im Mittelpunkt des Infotags Fit für ‚Führung und Familie‘.

Dazu hatten das Forschungszentrum Familienbewusste Personalpolitik (FFP), die Krankenkasse ikk classic und die Handwerkskammer Münster Führungskräfte aus dem Handwerk im Kreisgebiet eingeladen. Den Ort der Veranstaltung hatten die Kooperationspartner nicht zufällig gewählt. In den

Räumlichkeiten der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf (KH) in Rheine erlebten die Teilnehmer ein praktisches Beispiel, wie Führung und Familie zusammenpassen.

Denn der Infotag begann mit einem Rundgang durch die Großtagespflege „Kids Company“. Unter dem Dach der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf gibt es in dieser Kindertageseinrichtung Platz für neun Babys und Kleinkinder im Alter von 0 bis drei Jahren. KH-Mitarbeiterin Ingrid Wonsak erläuterte das Kooperationsprojekt der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine, der Stadt Rheine und weiterer Partner. So können sich interessierte Firmen einen Betreuungsplatz in der „Kids Company“ sichern und diesen für Kinder ihrer Mitarbeiter zur Verfügung stellen. Damit bekommen Unternehmen ein neues Instrument der Mitarbeiterbindung an die Hand. Aktuell machen vier Betriebe aus Rheine Gebrauch von diesem Angebot, erläuterte Ingrid Wonsak.

Nach dem praktischen Einblick in die Kinderbetreuung beschäftigten sich die Teilnehmer unter anderem mit den Grenzen und Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dabei ging es unter anderem um rechtliche Grundlagen und die Wünsche der Führungskräfte für sich und ihre Mitarbeiter. Für das Forschungszentrum FFP informierten Ann Kristin Schneider, Christian Pälmke und Sabrina Benighaus unter anderem über betriebswirtschaftliche Effekte, die eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit sich bringt.

Der Tag zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist Teil einer zweijährigen Veranstaltungsreihe, die sich speziell an Unternehmer und Führungskräfte im Handwerk richtet. Sie beschäftigen sich in dem Angebot unter anderem mit Fragen von Gesundheit und Ernährung, Stressmanagement und gesundes Führen.

www.kh-st-waf.de

ÄHNLICHE BEITRÄGE

Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf
Als regionaler Unternehmensverband von Deutschlands vielseitigstem Wirtschaftsbereich, dem Handwerk, weiß die Kreishand-
27. August 2012

Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf
Als regionaler Unternehmensverband von Deutschlands vielseitigstem Wirtschaftsbereich, dem Handwerk, weiß die Kreishand-
27. August 2012

Echte Chance für Nachwuchskräfte
26. April 2016
In "Bildung"

In "Bildung"

In "Unternehmen & Märkte"

VERÖFFENTLICHT VON

Sascha Brinkdöpke

Die WIR-Redaktion freut sich auch auf Ihre Pressemitteilungen. Sprechen Sie uns an unter +49 5231 98100 0 oder per mail an redaktion@wirtschaft-regional.net

Zeige alle Beiträge von Sascha Brinkdöpke →

11. Dezember 2017 Sascha Brinkdöpke Münster, Personalwesen, Steinfurt, Unternehmen & Märkte FFP, Infotag, Kreishandwerkerschaft, Personalpolitik, Unternehmenskultur

---

Stolz präsentiert von WordPress